



**1. PREIS: GEORG V**

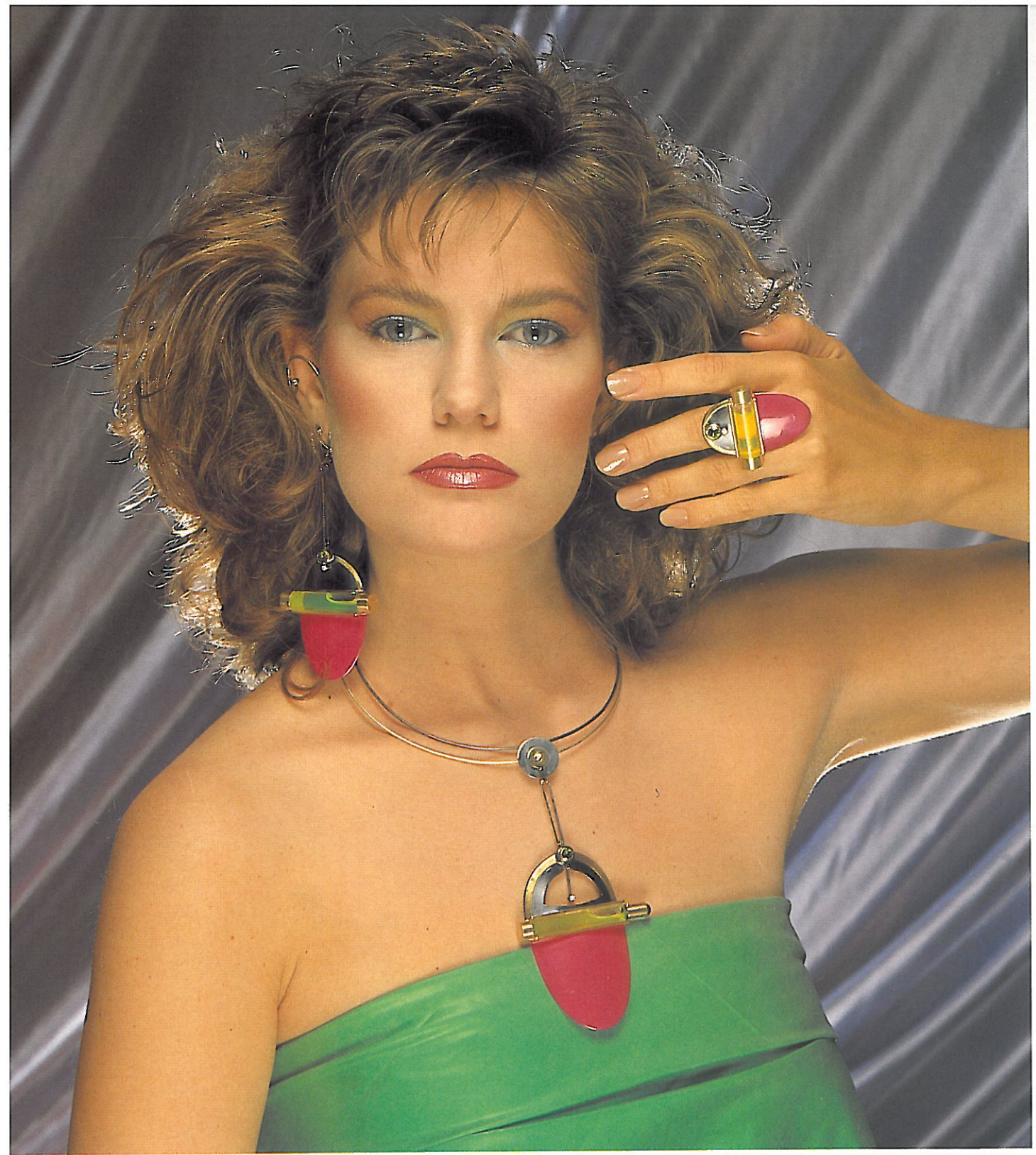
# DEUTSCHER SCHMUCK- UND EDELSTEINPREIS IDAR-OBERSTEIN 1986

Sonderdruck aus „gold + silber - uhren + schmuck“  
Ausgabe 10/86

Der 17. internationale W  
«Deutscher Schmuck- und  
preis Idar-Oberstein» hat i  
Jahr den Teilnehmern fast u  
te Freiheit bei der Gestaltun  
beiten gelassen.  
Thema und Gegenstand war

**Modischer Schm  
Festlicher  
Abendschmuck f  
die Dame**

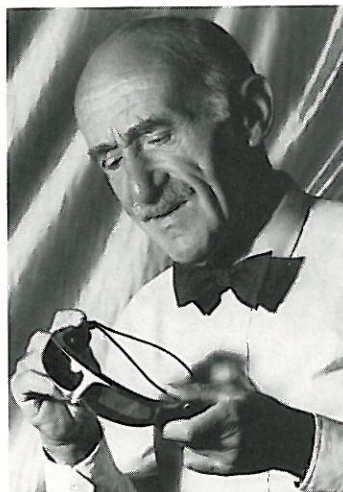
Gewünscht wird eine Garnitu  
destens 3 Teilen. Der Schrn  
aus Metall sein. Es können S  
Perlen verwendet werden.



**2. PREIS: EBERHARD KROLITZKI**

*Hans Sachs, Sprecher der Jury-Mitglieder, beim kritischen Betrachten des 1. Preises  
Juroren-Team des Wettbewerbs 1986 (v.l.n.r.):  
Oberbürgermeister Erwin Korb,  
Prof. Ernst von Khuon, Prof. Carl Auböck,  
Ingrid Vogelgsang, Anni Langani, Tione Raht,  
Thomas Gübelin, Dr. Dieter Schwarzenau,  
Hans Sachs.*

*Empfang am Vorabend der Jury-Tagung (v.l.n.r.):  
Prof. Ernst von Khuon, Thomas Gübelin, Sylvia-  
Monica Schmagar, Max Ziemer, Klaus Lautenbach,  
Prof. Carl Auböck, Ingrid Vogelgsang, E. J. Petsch,  
Konrad Wild, Hans-Gerhard Goerg.*



## DEUTSCHER SCHMUCK UND EDELSTEINWETTBEWERB IDAR-OBERSTEIN

Diesem weitgespannten Wettbewerb sprechen die eingereichten Stücke. Die Palette reicht von wertigen echten Schmucksteinen bis zum Moderschmuck. Metalle der unterschiedlichsten Art. Eingereicht wurden 141 Stücke, bestehend aus mindestens 14 verschiedenen Materialien. Insgesamt kamen aus folgender Liste: Schweiz, Österreich, Türkei, Italien, Jugoslawien, Frankreich, England, Polen, Türkei, Schweden, Island, UdSSR. Der Wettbewerb wurde von Experten aus dem Ausland durchgeführt. Ein Viertel der Teilnehmer sind aus dem Ausland. Das Ergebnis, das die Internationale Idar-Obersteiner Wettbewerbsjury streicht.

Mehrere Arbeiten veranlassen die Mitglieder zu intensiven Diskussionen. Oftmals mußte die Entscheidung durch eine Stimmenmehrheit getroffen werden. Hervorzuheben ist jedoch die erste und der zweite Preis. Die Preise werden vergeben werden können. Mehrere eingereichten Arbeiten bis zuletzt in der Jury. Letztlich jedoch nur 3 Auszeichnungen zu vergeben. Die anderen konnten zum Bedauern der Teilnehmer ebenfalls sehr phantasievolle Arbeiten nicht prämiert werden. Die Jury tagte am 5. September im Börsensaal der Edelsteinbörse Idar-Oberstein. Sie hörten ihr folgende Preisliste an:

*Prof. Carl Auböck*  
Professor an der Hochschule für Angewandte Kunst, Wien/Österreich

*Thomas Gübelin*  
Goldschmied und Juwelier, Basel, Schweiz

*Prof. Ernst von Kluon*  
Rundfunk- und Fernsehregisseur, Berlin

*Erwin Korb*  
Oberbürgermeister von Idar-Oberstein

*Anni Langani*  
Schmuckdesignerin, Stuttgart

*Tione Raht*  
Modejournalistin, München

*Hans Sachs*  
Oberstaatsanwalt a.D., Nürnberg

*Dr. Dieter Schwarzenau*  
Leiter Kulturmagazin ZDF

*Ingrid Vogelgsang*  
Chefredakteurin Burda, Idar-Oberstein



**3. PREIS: HANS TORNOW**

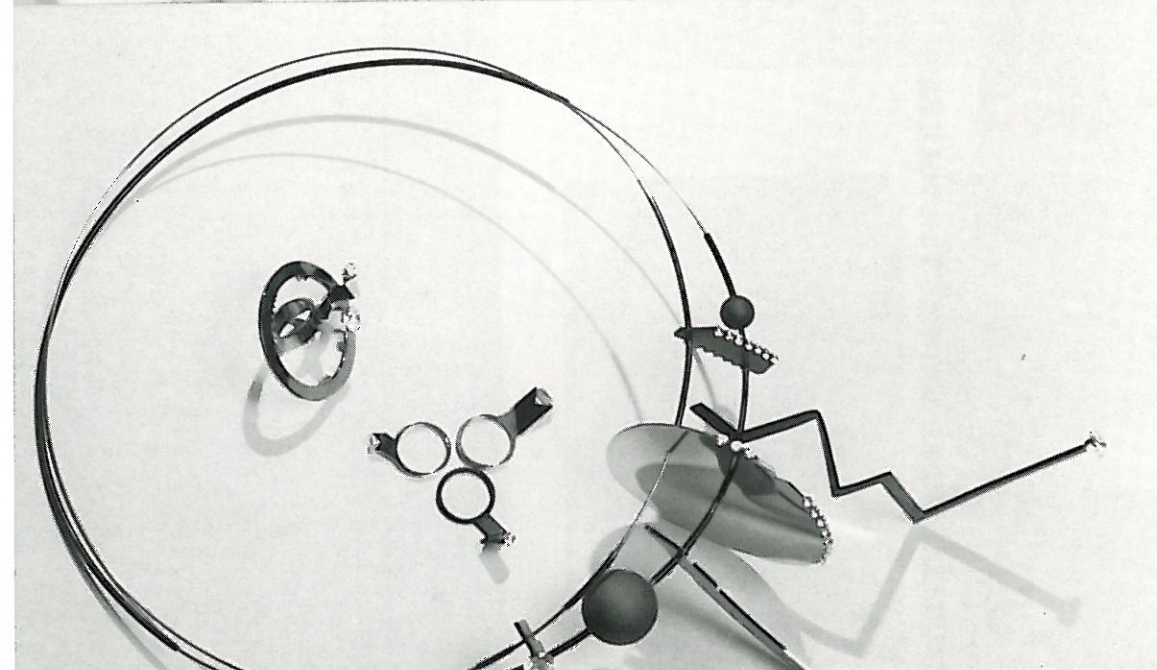


**AUSZEICHNUNG: MATHIAS VON VOLKMANN**

**AUSZEICHNUNG: DIETER DILL**



*Die Jury-Mitglieder bei der Arbeit (v.l.):  
Dr. Bodo Bachmeyer, Geschäftsführer des In-  
verbandes Schmuck- und Metallwaren und des  
Bundesverbandes der Edelstein- und Diamant  
Prof. Ernst von Khuon, Konrad Wild, 1. Vorsitz  
Bundesverbandes, Ingrid Vogelgsang.*



**AUSZEICHNUNG: PEMA CHODEN**

Als Beobachter ohne  
men an der Jury-Tagu

*Hans-Jürgen Ahnefeld*  
Fachzeitschrift «Gold  
ung/Uhrmacher Zeit  
Jeweler»

*Dr. Klaus Hallwass*  
Fachzeitschrift «gold  
+ schmuck»

*Sylvia-Monica Schma*  
Fachzeitschrift «NUZ  
Uhren» und «Schwei  
Schmuckjournal»

*Erhard Wanhoff*  
Fachzeitschrift «U  
Schmuck».

Die Jury kam zu folge  
(Wie in den Jahren zu  
Hallwass, Chefredakte  
schrift «gold + silb  
schmuck», die Aus  
Schmuckkombinatione

**1. Preis: Urkunde u  
Georg Weiss**

Fa. Rolf H. Meyer  
Amerbachstraße 49  
CH-4001 Basel/Schwe  
Die Entscheidung der  
Preis war einstimmig.  
die in der Kombination  
terführenden Schmuck  
Das dominierende M  
Schmuckbrille oder al  
Maske Verwendung f  
durch einen zweiteilige  
der zusammen oder g  
ist. Ausgeführt in Ste  
Brille ist mit 2 Citrinen

**2. Preis: Urkunde u  
Eberhard Krolitzki**

Oberdorferstraße 47  
7994 Langenargen  
Der zweite Preis – auc  
stimmige Entscheidung  
Schmuckkombination  
Collier, Ring und Ohrge  
Ben mit Nagellack be  
chen sind leicht zu ent  
Nagellack der Träger  
Ein Parfümfläschchen i  
lier herauszunehmen.  
deren Fläschchen in R  
hänge sind effektvolle  
ger.  
Ausgeführt wurden die  
ner Kombination von C  
besetzt mit Brillanten,  
einem Amethyst.

**AUSZEICHNUNG: FRIEDRICH KNUPPER**



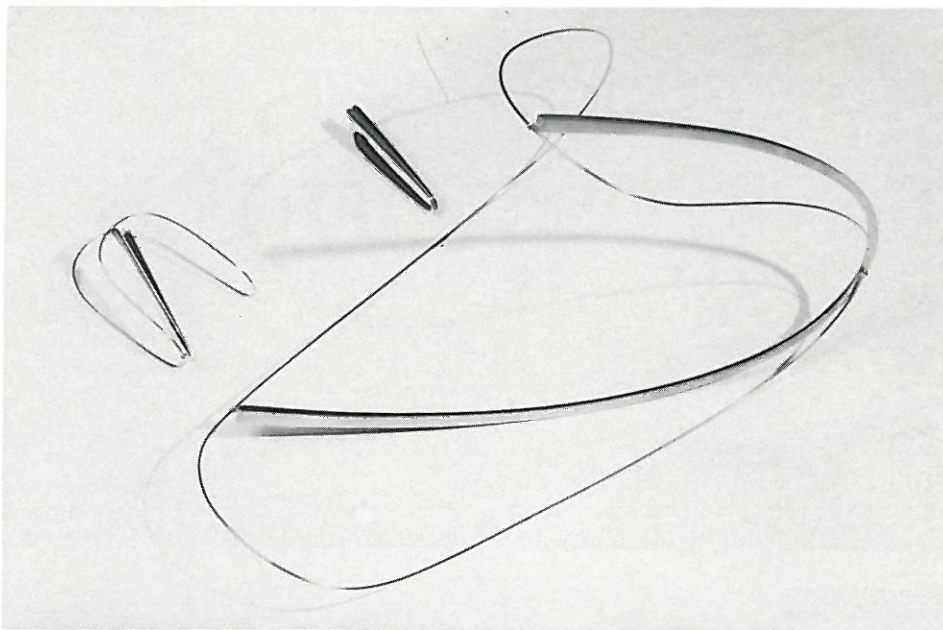


**AUSZEICHNUNG: CHRISTOPH HONI**

**SZEICHNUNG: SIEGFRIED MÄNNLE**



## DEUTSCHER SCHMUCK UND EDELSTEIN WETTBEWERB IDAR-OBERSTEIN



**AUSZEICHNUNG: HEIDI SCHULZE-MERIAN**



### 3. Preis: Urkunde und 2000 DM *Hans Tornow*

Venloer Straße 654  
5000 Köln 30

Der dritte Preis fiel an eine Kombination bestehend aus schwarz verchromtem und eloxiertem Silber. Das Schmuck-Set «Black» besteht aus einem Collier, einer Anstecknadel und zwei Ohrhingen.

### Auszeichnung: Urkunde und 1000 DM *Pema Choden*

Rathausgasse 6  
CH-3011 Bern/Schweiz  
Die 4-teilige Schmuckgarnitur besteht aus einem 10 m langen und zwei 10 cm dicken Feinsilber- und Kieselsteinarmbändern. Die beiden Bänder wurden durch eine Spirale gefaltet. Dabei wurden sie gegeneinander verschoben, daß eine leichte Dehnung entstand. An den Enden sind zwei Türkise verwandt.

### Auszeichnung: Urkunde und 1000 DM *Dieter Dill*

Department of Creative Art  
University of Stellenbosch  
7600 Stellenbosch/R.S.A.  
Südafrika

Halsschmuck, Ring und drei Armbänder aus einem binierbaren Ringset. Als Grundmaterial kam Neusilber zur Verwendung. Oberflächenbehandlung: schwarz verchromt oder synthetisch Cubic-Zirkonia.

### Auszeichnung: Urkunde und 1000 DM *Christoph Honecker*

Mainzer Straße 38  
5407 Boppard  
Bei der Schmuckkombination handelt es sich um einen Halsschmuck, einen Armschmuck, der wahlweise am Kopf oder am Haar getragen werden kann und zwei Steckern speziell für das Haar. Die bogenförmig geschliffenen Steine sind Onix und werden durch zwei überkreuzende und durch Edelstahldrähte so miteinander verbunden und zusammengehalten, daß die einzelnen Steine sich ohne das Durchgehen der Spiralen entfernen lassen. Die Onix-Scheiben sind Schmelzglas aus 18-karätigem Gelbgold einfarbig. Die Verschlussmechaniken sind aus Silber (925/1000) gebeitet.

### Auszeichnung: Urkunde und 1000 DM *Friedrich Knupper*

Bamberger Straße 31  
1000 Berlin 30  
Kombination aus Halsschmuck, Anstecknadel und Anstecknadel. Die Metallkörper bestehen aus Silberblech mit Acryllack.

**SCHMUCK-  
EDELSTEINPREIS  
EDELSTEIN 1986**

300 DM

Collier, Armreif und  
in Edelstahl und be-

300 DM

Merian

Halsschmuck, Arm-  
reif. Ausgeführt in  
Silber mit Acryl-

300 DM

Kmann

ente sind auf ein mit  
verzogenes flexibles  
deckt. Der Fingerring  
re Ringschiene, die  
und PVC-Schlauch  
e Schmuckkombina-  
Halsreif, Armreif und

den wurden am Frei-  
er 1986, in Idar-Ober-  
einer feierlichen Ver-  
Göttenbach-Aula –  
der Preisträger durch  
ratorin Elke Kast –  
enden der den Wett-  
altenden Verbände,  
erg und Konrad Wild,

ie, die von musika-  
gen umrahmt wurde,  
sminister für Wirt-  
Bangemann.

chen Schmuck- und  
1986» eingereichten  
en werden vom 17.  
1986 im Börsensaal  
Edelsteinbörse Idar-  
s von 9 bis 17 Uhr,  
gezeigt. Danach ist  
vom 11. bis 21. No-  
eingereichten Arbei-  
schmiedeschule mit  
Pforzheim, Ausstel-  
sehen. (Öffnungszei-  
Freitag 9 bis 17 Uhr,  
Uhr).



**INGO HAAS**



**ANTON TEPPERT**



**DIANA AKANTISZ**